



Sofibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

SICH ZU SCHÄMEN ENTSRINGT DEM SCHAMGEFÜHL

*Assalamu Alaykum wa Rahmatullah wa Barakatuh,
Anzu Billahi Minashaytanir Rajim. Bismillahir Rahmanir Rabim,
Wassalatu Wassalamu ala Rasulina Mubhammadin Sayyidul Anwalin wal Akbirin,
Madad Ya Rasulallah, Madad Ya As'habi Rasulillah, Madad Ya Mashayikhina,
Sheykh Abdullah Daghestani, Sheykh Nazim al-Haqqani. Dastur.
Tariqatunas sohba, wal khayru fil jamiyya.*

Unser Heiliger Prophet (saw) sagt: „Tut was immer ihr wollt, wenn ihr euch nicht dafür schämt!“ Sich zu schämen entspringt dem natürlichen Schamgefühl¹ und dieses gehört zum Islam. Der schamlosen Person ist nichts peinlich. Was wir meinen mit schamlos, sind jene, die etwas Schlechtes tun und sich nicht dafür schämen. Ihr Glaube² ist schwach.

Es liegt nichts Falsches darin, etwas Normales zu tun und zu Menschen zu sprechen und ‚coming and going‘ Natürlich muss man sich nicht für alles schämen. Wenn aber manche Dinge getan werden, schlechte Dinge, sind normale Menschen, Muslime und Menschen, die Allah fürchten, beschämt. Menschen, die Allah fürchten, schämen sich, wenn sie daran denken, dass jemand solche Dinge getan hat. Jedoch Menschen, die vor Allah keine Scham empfinden, die Allah nicht fürchten, die den Propheten (saw) nicht fürchten und sich vor den Menschen nicht schämen, können alles tun.

Schamgefühl ist ein hoher Wert der sich für einem Muslim ziemt. Es wird nicht bei solchen gefunden, die keine Muslime sind. Es wird kaum noch gefunden. Sie sagen, hier ist Freiheit: du kannst alles tun. Jedoch, wenn die Freiheit ihre Interessen berührt, dann strafen sie, dann geben sie ihnen eine Bestrafung.

Es ist ein guter Schritt für muslimische Menschen, wenn sie sich selber ihre eigene Bestrafung geben. Tut nichts Böses, so dass ihr sicher vor Beschämung seid. Diejenigen, die sich hier, in dieser Welt, nicht vor den Menschen schämen, werden vor Scham vergehen, wenn sie vor den Herrn der Welten gerufen werden im Jenseits.

1. Haya 2. Iman



Sofibets von
Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

Das ist es, warum Allah Azza wa Jalla unser Schamgefühl nicht hinwegnehmen möge. Denn sie sagen: „Al-haya minal iman,“ . Haya und Schamgefühl entspringt dem Glauben. Wir werden keine schlechten Dinge tun und in eine beschämende Situation geraten. Inshallah.

Wa Minallah at-Tawfeeq.
Al-Fatiha.

Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil
23 Februar 2016/14 Jumada al-Awwal 1437
Morgengebet, Akbaba Dargah